

Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „schnnoouppi“ vom 15. Mai 2013 19:03

[Zitat von callum](#)

Und wir war das in den 80ern? Haben sie dann auch herumgeheult?!

Hm....in den 80ern...

Also: damals waren weiter weniger Lehrer betroffen als heute! Es ging auch um Planstellen, denn damals wurde sehr häufig verbeamtet, heute ist umgekehrt...angestellte Lehrer gabs nicht so viele wie heute...und: die Geschichte mit Altersdemographie: Wenn du dich mal damit befassen würdest....

Dieser gesellschaftliche Wandel ist beispiellos in der Menschheitsgeschichte! Ein Prozess, der bisher einmalig in der Geschichte ist....dies markiert eine Zäsur ohnegleichen!

In den 80ern gabs andere Probleme und Ursachen als heute...

Altersdemographie, 20% weniger Kinder, gleiche Absolventenzahlen im Studium wie vorher, durch Medien sogar umworben....verkürztes Ref, Umstellung BA/MA..., Wirtschaftskrise.....viele Leute aus anderen Branchen strömen ins Lehramt, als Seiteneinsteiger, oder Schmalspurstudium...

das ist schon ne Katastrophe

20% weniger Kinder, 20% weniger Lehrer, klingt logisch?

Aber das ist meiner Ansicht Aufgabe des Schulministeriums, den Trend zu beobachten und nicht 19jähriger Abiturienten.....denn in der Regel wissen die wenigsten, was sie machen wollen....sollen...das Schulministerium hat bei den Prognosen gefudelt....eine ganze Generation wurde verarscht